

311242-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Generalplanerleistungen - Neubau einer 3-fach Sporthalle am Heinrich-Heine-Gymnasium (Schulzentrum Nette)

OJ S 92/2025 14/05/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

E-Mail: sloeber@stadtdo.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplanerleistungen - Neubau einer 3-fach Sporthalle am Heinrich-Heine-Gymnasium (Schulzentrum Nette)

Beschreibung: Auftragsgegenstand sind die Generalplanerleistungen für die Errichtung einer Dreifach-Sporthalle mit einer Bruttogrundfläche (BGF) von insgesamt ca. 2.270 m². Der Bedarf an dieser Einrichtung ergibt sich insbesondere aus den Anforderungen der umliegenden Schulen, des Schulzentrums Nette, die eine adäquate Sportinfrastruktur benötigen.

Kennung des Verfahrens: 3b0d74dc-6ad1-40bb-800a-3e188fb8190d

Interne Kennung: F053/25

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Es handelt sich um ein zweistufiges Vergabeverfahren, bestehend aus Teilnahme- und Angebotsphase (Verhandlungsverfahren). Im Rahmen der Teilnahmephase werden Mindestkriterien abgefragt. Von den Bewerber*innen, die die gestellten Mindestkriterien erfüllen, werden maximal 5 zum Verhandlungsverfahren eingeladen. Hierzu wird auf Grundlage der erreichten Punkte aus den zusätzlichen Bewertungskriterien eine Rangfolge erstellt. Bei Punktegleichheit entscheidet das Losverfahren.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Immobilienwirtschaft, Königswall 14

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44137

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPSYYFDJ7G Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen "Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung (Anti-Korruptionserlass)" in der jeweils geltenden Fassung (aktuell vom 09.12.2022) gebunden. Mit Angebotsabgabe sind Eigenerklärungen über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB abzugeben. Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 EUR für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

Subunternehmer: Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserfüllung einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben. (s. Teilnahmeantrag)

Bietergemeinschaften: Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Für die Auftragsvergabe gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW (TVgG-NRW). Bereitstellung der Unterlagen: Es erfolgt eine elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (zu den unter <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Generalplanerleistungen - Neubau einer 3-fach Sporthalle am Heinrich-Heine-Gymnasium (Schulzentrum Nette)

Beschreibung: 1. Auftragsgegenstand 1.1 Gegenstand des Auftrages / Leistungsbild Auf der Basis der Ergebnisse der Projektentwicklung, wird im Folgenden die Generalplanerleistung für die Leistungsphasen 1-2 der HOAI einschl. der Erstellung einer FLB und der Qualitätssicherung während der weiteren Planungs- und Bauphase, sowie die Leistungsphase 9 beschrieben. Die Grund- und besonderen Leistungen sind in den Anlagen U01 Leistungsbild Generalplanung genauer definiert. 1.2 Schnittstellen In Folge der Komplexität der Neubaumaßnahme in Verbindung mit dem Umfeld und der Vielzahl an erforderlichen Bauleistungen werden sich zahlreiche Schnittstellen ergeben, die zu berücksichtigen sind. Um einen konfliktarmen Bauablauf zu gewährleisten, ist es bedeutsam, diese Schnittstellen allesamt frühzeitig zu definieren und in Einklang mit dem Bauablaufkonzept zu bringen. 1.2.1 Einbindung des Generalunternehmers Ab Lph. 3 wird die Einbindung eines Generalunternehmers notwendig sein. Der Generalplaner unterstützt diesen Prozess und stellt sicher, dass die bisherigen Planungen entsprechend berücksichtigt werden. Ihm obliegt die Qualitätssicherung während der weiteren Planungs- und Bauphase für das gesamte Projekt. 1.2.2 Entscheidungs- und Änderungsmanagement Der Generalplaner unterstützt das Entscheidungs- und Änderungsmanagement gemäß den Vorgaben der Stadt Dortmund. Dies umfasst die Erstellung von erforderlichen Unterlagen und die Umsetzung entsprechender Änderungen. 1.2.3 Zielvereinbarung QNG Die Generalplanung hat bei der Planung die Zielvereinbarung im Rahmen des QNG einzuhalten. Hier werden im Vorfeld die Qualitätsziele festgelegt und die Umsetzung überwacht. Die genaue Ausgestaltung der Schnittstellen erfordert eine enge Zusammenarbeit aller Beteiligten, um einen reibungslosen Projektablauf zu gewährleisten.

Interne Kennung: F053/25

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Immobilienwirtschaft, Königswall 14

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44137

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Kommunikation im Verfahren, d.h. die Beantwortung von Bieterfragen, Nachsendung von Unterlagen, Änderungen, Fristverlängerungen und weiteren Informationen erfolgt über den Vergabemarktplatz Metropole Ruhr. Zur Teilnahme am Verfahren ist es zwingend erforderlich, dass Einsicht in die dortigen Unterlagen genommen wird. Im Vergabemarktplatz wird die Möglichkeit angeboten, am Verfahren teilzunehmen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu Eintragungen im Berufs- bzw. Handelsregister, Gewerbezentral- und Wettbewerbsregister, sowie Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3 Mio. EURO für Personenschäden, sowie 3 Mio. EURO für Sach- und Vermögensschäden

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtumsatz (Honorar) mind. 550.000 EUR netto i.

Mittel der letzten 3 Jahre für Generalplanungsleistungen (Summe der Leistungsbilder Objektplanung, Tragwerksplanung Gebäude, Technische Ausrüstung). Zusätzliche Bewertungskriterien für den Zugang zur zweiten Stufe: Gesamtumsatz (Honorar) 1.000.000 EUR - 2.500.000 EUR netto i. Mittel der letzten 3 Jahre für Generalplanungsleistungen (Summe der Leistungsbilder Objektplanung, Tragwerksplanung Gebäude, Technische Ausrüstung) = 1 Punkt Gesamtumsatz (Honorar) > 2.500.000 EUR netto i. Mittel der letzten 3 Jahre für Generalplanungsleistungen (Summe der Leistungsbilder Objektplanung, Tragwerksplanung Gebäude, Technische Ausrüstung) = 2 Punkt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 3,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: mind. 7 Mitarbeitende (im Mittel der letzten 3 Jahre) in den folgenden Fachdisziplinen: Objektplanung: 3 Mitarbeiter (Architekt*innen/Ingenieur*innen) Tragwerksplanung (Gebäude): 2 Mitarbeiter (Ingenieur*innen) Technische Ausrüstung: 2 Mitarbeiter (Ingenieur*innen)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 1 Objektplanung o Das Referenzprojekt ist ein öffentliches oder privates Gebäude aus den Bereichen Sport, Bildung oder Büro und besitzt Baukosten von mindestens 5,0 Mio. EUR brutto (KG 200-700 nach DIN 276) o Gebäudeplanung Lph. 1 bis Lph. 2 muss durch das Büro abgeschlossen sein Zusätzliche Referenz bezogene Bewertungskriterien: - Das Referenzprojekt besitzt Baukosten zwischen 7 Mio. EUR bis 10 Mio. EUR brutto (KG 200-600) 1 Punkt - Das Referenzprojekt besitzt Baukosten über 10 Mio. EUR brutto (KG 200-600) 2 Punkte - Das Referenzprojekt wurde gem. BNB / DGNB zertifiziert 3 Punkte - Das Referenzprojekt ist eine Sporthalle 3 Punkte - Das

Referenzprojekt hatte einen öffentlichen Auftraggeber 3 Punkte - Im Referenzobjekt wurde eine funktionale Leistungsbeschreibung erstellt 1 Punkte - In dem Referenzprojekt wurde das Themenfeld nachhaltiges und klimagerechtes Bauen behandelt 2 Punkte -Das Referenzprojekt wurde im laufenden Schulbetrieb durchgeführt 1 Punkte Referenz 2 Tragwerksplanung (Gebäude) o Das Referenzprojekt ist ein öffentliches oder privates Gebäude aus den Bereichen Sport, Bildung oder Bürobau und besitzt Baukosten von mindestens 5 Mio. EUR brutto (KG 200-700 nach DIN 276) o Tragwerksplanung Lph. 1 bis Lph. 2 muss durch das Büro abgeschlossen sein Zusätzliche Bewertungskriterien für den Zugang zur zweiten Stufe (jeweils einzeln für jede Referenz): -Das Referenzprojekt besitzt Baukosten zwischen 7 Mio. EUR bis 10 Mio. EUR brutto (KG 200-600) 1 Punkt -Das Referenzprojekt besitzt Baukosten über 10 Mio. EUR brutto (KG 200-600) 2 Punkte - Das Referenzprojekt wurde gem. BNB / DGNB zertifiziert 1 Punkte - Das Referenzprojekt ist eine Sporthalle 3 Punkte - Das Referenzprojekt hatte einen öffentlichen Auftraggeber 3 Punkte -Im Referenzobjekt wurde eine funktionale Leistungsbeschreibung erstellt 1 Punkte In dem Referenzprojekt wurde das Themenfeld nachhaltiges und klimagerechtes Bauen behandelt 2 Punkte Referenz 3 Planung Technische Ausrüstung o Das Referenzprojekt ist ein öffentliches oder privates Gebäude aus den Bereichen Sport, Bildung oder Büro und besitzt Baukosten von mindestens 5,0 Mio. EUR brutto (KG 200-700 nach DIN 276) o Planung Technische Ausrüstung Lph. 1 bis Lph. 2 muss durch das Büro abgeschlossen sein Zusätzliche Bewertungskriterien für den Zugang zur zweiten Stufe (jeweils einzeln für jede Referenz): - Das Referenzprojekt besitzt Baukosten zwischen 7 Mio. EUR bis 10 Mio. EUR brutto (KG 200-600) 1 Punkt - Das Referenzprojekt besitzt Baukosten über 10 Mio. EUR brutto (KG 200-600) 2 Punkte -Das Referenzprojekt wurde gem. BNB / DGNB zertifiziert 3 Punkte - Das Referenzprojekt ist eine Sporthalle 3 Punkte - Das Referenzprojekt hatte einen öffentlichen Auftraggeber 3 Punkte - Im Referenzobjekt wurde eine funktionale Leistungsbeschreibung erstellt 1 Punkte - In dem Referenzprojekt wurde das Themenfeld nachhaltiges und klimagerechtes Bauen behandelt 2 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 44,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Angebotssumme in Bezug auf die Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Aufbauorganisation für das ausgeschriebene Projekt

Beschreibung: -> Wie ist die Herangehensweise und Tätigkeitsverteilung im Team, wo sind die Schnittstellen? -> Wer sind die mit dem Projekt betrauten Personen? 1.1 Organigramm

Projektteam (Aufstellung sämtlicher Beteiligter während der einzelnen Leistungsphasen) 1.2 Darstellung des mit der Ausführung betrauten Personals (PL/ stv. PL) hinsichtlich Qualifikation und Erfahrung 1.3 Übersicht der internen und externen Schnittstellen 1.4 Darstellung des internen Qualitätsmanagements

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 12

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ablauforganisation für das ausgeschriebene Projekt

Beschreibung: -> Wie wird das Projekt bearbeitet? 2.1 Darstellung eines Referenzprojektes bezüglich der Projektabwicklung 2.2 Darstellung der geplanten Projektabwicklung für das ausgeschriebene Projekt (technisch und organisatorisch) 2.3 Darstellung der vorgesehenen Organisation in Bezug auf die örtliche Präsenz/ Verfügbarkeit des PL/ stv. PL

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 16

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erkennen und Berücksichtigung von Projektspezifika

Beschreibung: Erkennen und Berücksichtigung von Projektspezifika 3.1 Erkennen der Projektspezifika 3.2 Darstellung konzeptioneller Lösungsansätze zur Umsetzung von speziellen Maßnahmen unter Berücksichtigung der Projektspezifika (u.a. Verbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der grenzständigen Bebauung, Gewährleistung Schulbetrieb während der Bauzeit) 3.3 Darstellung konzeptioneller Lösungsansätze zur Gewährleistung einer hohen Qualität, Wirtschaftlichkeit und der Einbindung der angestrebten Klimaneutralität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 24

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Sicherstellung der Projektziele

Beschreibung: Sicherstellung der Projektziele 4.1 Darstellung zur vorgesehenen Qualitätssicherung der einzelnen Leistungsphasen 4.2 Steuerungs- und Kontrollmaßnahmen in Bezug auf Kosten und Termine

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 18

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDJ7G/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDJ7G>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 18/06/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDJ7G>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/06/2025 20:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen gemäß § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen hinsichtlich der Eignung zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter die Vorlage entsprechender Bescheinigungen (z.B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt auch, wenn das Original den Vermerk "Nur im Original oder als beglaubigte Kopie" trägt.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Bezirksregierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) muss ein Nachprüfungsantrag spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der angegebenen Vergabekammer eingereicht werden. Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§168 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich zehn Kalendertage nach Absendung der Information über die Vergabeentscheidung per Fax oder E-Mail und 15 Kalendertage nach Absendung der Information über die Vergabeentscheidung per Post, wobei die Frist jeweils unabhängig vom Zugang der Information beim betroffenen Bewerber oder Bieter am Tag nach Absendung der Information beginnt (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsverfahrens setzt ferner voraus, dass erkannte Vergabeverstöße innerhalb der in § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB genannten Fristen gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer bei der Bezirksregierung

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

Registrierungsnummer: 05913-31001-34

Postanschrift: Viktoriastraße 15

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44135

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

E-Mail: sloeher@stadtdo.de

Telefon: 02315027072

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Bezirksregierung

Registrierungsnummer: DE 164 242 157

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b8135d7f-4b19-4853-9512-3df67a4a2d1f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/05/2025 07:50:55 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 311242-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 92/2025

Datum der Veröffentlichung: 14/05/2025